



**Verhandlungsschrift**  
über die  
ordentliche SITZUNG des  
GEMEINDERATES

Am **08.04.2010**

in Stanzach, Sitzungszimmer

Beginn: **20:00** Uhr

Die Einladung erfolgte am **02.04.2010**

Ende: **22:10** Uhr

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister **Hanspeter Außerhofer**

Vizebürgermeisterin **Hildegard Falger**

die Mitglieder des Gemeinderates

1. GV. **Eduard Köck**

2. GV. **Mag. Christian Gruber**

3. GR. **Bernd Fuchs**

4. GR. **Patrick Gamper**

5. GR. **André Koch**

6. GR. **Otto Kärle**

7. GR. **Peter Haider**

8. GR. **Christoph Friedle**

9. GR. **Hansjörg Falger**

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister **Außerhofer Hanspeter**

Die Sitzung war öffentlich  
Die Sitzung war beschlussfähig

## **Tagesordnung:**

1. Genehmigung des Protokolls vom 22.02.2010 sowie der Tagesordnung;
2. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2009;
3. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2009;
4. Wahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses;
5. Wahl der Mitglieder des Bauausschusses;
6. Wahl des Stellvertreter des Bürgermeisters für die Forsttagsatzungskommission;
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

### **Pkt. 1 Genehmigung des Protokolls vom 22.02.2010 sowie der Tagesordnung**

Das Protokoll vom 21.12.2009 ist jedem Gemeinderat schriftlich mit der Einladung vom 17.02.2010 zugegangen, auf eine Verlesung wird daher verzichtet.

3 Ja (Außerhofer, Falger Hildegard, Gruber)      8 Enthaltungen wegen Abwesenheit

Die Tagesordnung wird genehmigt.

11 Ja

### **Pkt. 2 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2009**

Überprüfungsausschussobmann Gv. Mag. Gruber erklärt, dass der Herr Alfred Schwarz bezüglich einer Gemeinderechnung für angelieferten Sperrmüll an ihn herangetreten sei. Herr Schwarz ist nicht bereit die 15 min. Arbeitszeit des Gemeindearbeiters (EUR 7,04) zu bezahlen, da der Gemeindearbeiter die Anlieferung in seiner dienstfreien Zeit entgegengenommen habe.

Die Überprüfung der Rechnung geht auf die Verantwortung des Bürgermeisters und nicht des Überprüfungsausschusses stellt Gv. Mag. Gruber fest.

Bgm. Außerhofer erklärt nach Diskussion, dass in Zukunft eine neue Sperrmüllliste geschrieben wird in der die Arbeiterstunden vermerkt und weiterverrechnet werden. In ihrer dienstfreien Zeit ist es den Gemeindearbeitern nicht gestattet, den Wertstoffhof zu öffnen

Der Gemeinderat einigt sich, im besagten Fall keine Rechnung zu stellen, da nicht mehr zweifelsfrei festgestellt werden kann, wann die Anlieferung tatsächlich erfolgt ist.

Der Gemeinderat beschließt, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Rechnungsjahres 2009 zu genehmigen, wie von Gemeindegassier Herbert Gapp vorgetragen. Die Überschreitungen werden durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen gedeckt.

7 Ja      4 Enthaltungen (Falger Hansjörg, Gamper, Fuchs, Köck)

### **Pkt. 3 Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2009**

#### **Ordentlicher Haushalt**

Einnahmenvorschreibung	1.698.833,04
<u>Ausgabenvorschreibung</u>	<u>1.523.170,98</u>
Jahresüberschuss	175.662,06
Einnahmenabstättung	1.769.098,49
<u>Ausgabenabstättung</u>	<u>1.598.502,64</u>
Kassenbestand	170.595,85

Der Rechnungsabschluss wurde vom Überprüfungsausschuss am 09.02.2010 vorgeprüft und vom 24.02. bis 15.03.2010 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Schriftliche Einwände gegen den Gemeinderatssitzung, am 08.04.2010

Rechnungsabschluss wurden keine eingebracht. In Abwesenheit des Bürgermeisters stellt Hildegard Falger als Stellvertreterin und Vorsitzende den Antrag, dem Rechnungsleger die Entlastung zu erteilen.

9 Ja

1 Enthaltung (Fuchs)

Bgm. Außerhofer bedankt sich bei Kassier Herbert Gapp für dessen stets sehr gewissenhafte und sorgfältige Arbeit.

#### **Pkt. 4 Wahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses**

Vorschlag Gemeinsam für Stanzach: André Koch, Otto Kärle

Vorschlag Neue Gemeindevorstand Stanzach: Bernd Fuchs

11 JA

Bgm. Außerhofer bedankt sich bei Gv. Mag. Gruber sowie den ausgeschiedenen Gemeinderäten Sprenger und Galic für die in 6 Jahren geleistete sorgfältige Arbeit im Überprüfungsausschuss.

#### **Pkt. 5 Wahl der Mitglieder des Bauausschusses**

Vorgeschlagen wurden: Peter Haider, Patrick Gamper, Mag. Christian Gruber

11 Ja

#### **Pkt. 6 Wahl des Stellvertreter des Bürgermeisters für die Forsttagsatzungskommission**

Die Neue Gemeindevorstand Stanzach schlägt Patrick Gamper als Stellvertreter des Bürgermeisters für die Forsttagsatzungskommission vor.

Bgm. Außerhofer schlägt Mag. Christian Gruber als Ersatz vor.

Die Abstimmung ergibt 7 Stimmen für Gv. Mag. Gruber und 3 Stimmen für Gr. Gamper.

Somit wird Bgm. Außerhofer in der Forsttagsatzungskommission von Gv. Mag. Christian Gruber vertreten.

#### **Pkt. 7 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

##### **a) Protokollierung der Gemeinderatssitzung**

Bgm. Außerhofer schlägt vor, dass die in Zukunft nur der wesentliche Verlauf im Protokoll wiedergegeben wird. Jeder Gemeinderat sollte zu Protokoll geben, was ihm wichtig erscheint.

Mag. Gruber findet eine Abgrenzung schwierig. Die Diskussion sollte auch wiedergegeben werden.

Gr. Köck findet es nicht schlecht, wie bisher protokolliert wurde.

Bgm. Außerhofer schlägt vor, dass man in den nächsten Sitzungen ausprobieren wird, wie es funktioniert.

##### **b) Asphaltierungsarbeiten**

Bgm. Außerhofer informiert über anstehende Asphaltierungsarbeiten im Bereich Mühlacker, diese werden in Bälde ausgeführt.

**c) Trinkwasser UV-Anlage**

Die Notwendigkeit einer Trinkwasser UV-Anlage wird zur Sprache gebracht. Ernst Zotz wird als Wassermeister der Agrargemeinschaft Fallerschein diese Aufgabe auch für die Gemeinde Stanzach übernehmen. Die Kosten für die Ausbildung werden zur Hälfte von der Gemeinde Stanzach getragen.

**d) Waldwegbau Kreuzplattentalweg**

Der letztes Jahr begonnene Kreuzplattentalweg wird heuer fertig gestellt, erwähnt Bgm. Außerhofer.

**e) Steinbruch Neuverpachtung**

Die Fa. STRABAG verlängert den Steinbruchpachtvertrag nicht mehr. Man einigt sich im Gemeinderat, dass Bgm. Außerhofer bezüglich einer Neuverpachtung mit mehreren Firmen Gespräche führt.

**f) Sanierung der Friedhofsmauer**

Bgm. Außerhofer erläutert den derzeitigen Stand bezüglich anstehender Sanierung der Friedhofsmauer. Er erläutert, dass der Gemeinderat nicht bereit ist, den Friedhof zu pachten. Die Gemeinde ist bereit einen Betrag von EUR 15.000,-- für die Sanierung zu leisten, was er der Diözese mitgeteilt hat.

**g) Split für Beachvolleyballplatz**

Gr. Gamper erläutert, dass die Volleyballer an ihn bezüglich 3 – 4 m<sup>3</sup> Rollsplit herantreten sind. Der Gemeinderat hat gegen die Unterstützung keine Einwände, Gr. Hansjörg Falger wird sich darum kümmern.

**h) Pflasterung Dorfplatz**

Gr. Haider fragt an, wer die Verantwortung übernimmt, falls sich jemand wegen der desolaten Pflasterung am Dorfplatz verletzt. Bgm. Außerhofer erklärt, dass sich wegen der Gestaltung die Geister scheiden. Man kann entweder asphaltieren oder Granitstein verwenden. Haider erklärt, dass der Platz sicher die nächsten 6 Jahre zur Sanierung anfällt, ebenso wie die Wasserleitung im Ortsteil Rauth.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, die Steinmauer zum Ortsteil am Rauth, erklärt Gr. Haider. Die Mauer ist laut Gutachten von DI Prantl von der Statik nicht gefährdet, erwähnt Bgm. Außerhofer. Man wird sie wegen der losen Steine aber mit Spritzbeton sanieren müssen, so der Bürgermeister.

**i) Kurvenausbau Metzgers Kurve**

Gr. Köck fragt bezüglich eines geplanten Gehsteiges Hinteregg an. Die Verbauung von Metzgers Kurve wird die nächsten Jahre anstehen, erklärt Bgm. Außerhofer. Er schlägt vor, dass DI Aste an einer der nächsten Sitzungen teilnehmen wird, und mögliche Projekte vorstellt.

## **j) Zubau Musikprobelokal**

Gr. Köck bringt den Zubau zum Musikprobelokal zur Sprache.

Bgm. Außerhofer informiert, dass das Architekturbüro Walch beauftragt ist, die Einreichplanung für die Bauverhandlung zu erstellen. Bgm. Außerhofer hofft, dass er zu den bereits erhaltenen EUR 60.000,-- im nächsten Jahr nochmals eine Bedarfszuweisung von EUR 60.000,-- erhält.

Bgm. Außerhofer ist der Meinung, dass man heuer das Probelokal und die UV Anlage realisiert, da für beide Projekte die Finanzierung gesichert ist.

Gv. Mag. Gruber erklärt, dass die Gemeinde an Substanz verloren hat, da in den vergangenen Jahren viele Bauplätze verkauft wurden.

Die heurige Bedarfszuweisung in der Höhe von EUR 60.000 Euro sollte die Gemeinde auf jeden Fall in Anspruch nehmen, meint Bgm. Außerhofer.

Gr. Köck erklärt dass es bei der Anfrage nicht um Vereinsneid geht. Die Projekte der Gemeinde sollten nach Priorität und Wirtschaftlichkeit abgearbeitet werden.

## **k) Postpartner**

Gv. Mag. Gruber schneidet an, dass die Post verstärkt auf der Suche nach Postpartnern ist, da sie weitere Filialschließungen in Elbigenalp und Weißenbach plant. Frau Speicher vom Geschenkegarten im Gemeindehaus ist im Gespräch mit der Post, erklärt Bgm. Außerhofer.

*Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingebracht werden, dankt Bgm. Außerhofer für die konstruktive Sitzung und beendet um 22:10 Uhr.*

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung vom ..... genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt.

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat